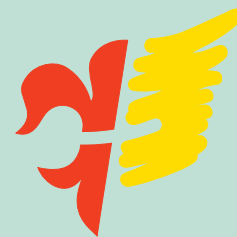


Lindegiger



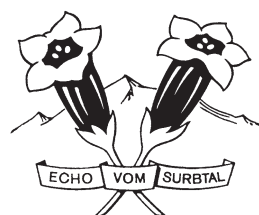
Offizielles Mitteilungsblatt
Ausgabe März 2011



Endingen



Unterendingen



Endinger «Jodler-Obig» 2011

in der Mehrzweckhalle Endingen, mit Tanz und Theater

Samstag, 19. März, um 20 Uhr

Sonntag, 20. März, um 14 Uhr

Theater: «Daas git's jo need» Regie: Oskar Umbricht

Nach dem Programm Tanz mit dem Duo Rübse

Platzreservierungen: uschi@remonnay.ch oder ab 14. März, Telefon 056 442 20 84, Mo. bis Fr. 18 – 19 Uhr

Editorial

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Winter weicht langsam, aber sicher dem Frühling. Die Vögel kehren von ihrem Winterquartier wieder zurück und beginnen ihre Nester und Behausungen zu bauen. So nimmt auch die Bautätigkeit in unserem Dorf wieder zu. Umbauten, Renovationen oder vielleicht ein Neubau werden in Angriff genommen.

Das Planung- und Baurecht hat in der Schweiz mehrere Aufgaben: Einerseits soll es das öffentliche Interesse an einer sinnvollen Nutzung unseres Lebensraums gewährleisten, andererseits aber auch nachbarliche Konflikte möglichst vorausschauend lösen. Für beides sind ein Bewilligungsverfahren und eine Baupolizeibehörde unerlässlich. Die Funktion wird von der Behörde wahrgenommen. Die Erteilung einer Baubewilligung ist kein politischer Gnadenakt, sondern Rechtsanwendung! In den letzten Jahren sind die Vorschriften im Bauwesen komplexer und umfangreicher geworden. Bauen ist nicht immer einfach und wird es auch nicht werden. Bauen kostet Energie und Zeit, und man kann sich Unannehmlichkeiten ersparen, wenn man gewisse Vorabklärungen trifft. Dabei ist die Bau- und Nutzungsverordnung unserer Gemeinde eine wichtige Hilfe und Unterstützung in Ihrem Vorhaben.

Bei einer anstehenden Bautätigkeit wünsche ich gutes Gelingen.

Markus Senn, Gemeinderat

Gemeinderat Eendingen

Regionales Steueramt; Wahl Sachbearbeiterin



Der Gemeinderat hat als neue Sachbearbeiterin Tina Treier-Stadelmann, Gebenstorf, gewählt. Frau Treier tritt die Nachfolge von Gaby Mathis an.

Der Gemeinderat Eendingen gratuliert Frau Treier-Stadelmann recht herzlich zu ihrer Wahl und heisst sie im Team des Regionalen Steueramts Eendingen-Tegerfelden-Unterendingen herzlich willkommen. Er wünscht ihr bei ihrer Tätigkeit viel Freude und Befriedigung.

Ersatzwahl von einem Mitglied der Schulpflege für den Rest der Amtsperiode 2010/2013

Herr Roland Müller hat als Mitglied der Schulpflege Eendingen per sofort demissioniert. Die Ersatzwahl für den Rest der laufenden Amtsperiode 2010/2013 wurde auf den 15. Mai 2011 festgelegt.

Wahlvorschläge sind gemäss § 30 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) und § 21b der Verordnung über die politischen Rechte (VGPR) von zehn Stimmberechtigten der Gemeinde Eendingen zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei Eendingen bis spätestens am 58. Tag vor dem Wahltag, das heisst bis **Freitag, 18. März 2011, 12.00 Uhr** einzureichen. Das erforderliche Formular kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Im Übrigen wird darauf hingewiesen, dass im ersten Wahlgang jede in der Gemeinde wahlfähige Person als Kandidatin oder Kandidat gültige Stimmen erhalten kann (§ 30 Abs. 1 GPR).

Werden für diese Schulpflegerersatzwahl nicht mehr wählbare Kandidatinnen oder Kandidaten vorgeschlagen als zu wählen sind, wird mit der Publikation der Namen eine Nachmeldefrist von fünf Tagen angesetzt, innert der

neue Vorschläge eingereicht werden können. Gehen innert dieser Frist keine neuen Anmeldungen ein, wird die vorgeschlagene Person vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt (§ 30a GPR).

Sanierung Trottenweg; Verkehrsbehinderungen

Ab Mitte März 2011 wird mit der Bautätigkeit für die Werkleitung- und Belagssanierung am Trottenweg begonnen. Sämtliche direkt betroffenen Grundeigentümer werden schriftlich informiert.

Im Zusammenhang mit der Bautätigkeit wird die Parkierung für Vereinsmitglieder und Besucher beim Ostschulhaus eingeschränkt sein. Die Winkelstrasse soll für den Zugangs- und Baustellenverkehr freigehalten werden. Auswärtige Besucher sind auf die öffentlichen Parkplätze beim Gemeindehaus resp. Schwimmbad zu verweisen.

KVA Turgi

Rückblick auf das Geschäftsjahr 2010

Die KVA Turgi legte für das Geschäftsjahr 2010 folgende Statistik vor:

Kehrichtanlieferung 2010

- 298.57 Tonnen pro Jahr
- 38 814.10 Franken pro Jahr
- 150.34 Kilogramm pro Einwohner

Kehrichtanlieferung 2009

- 296.88 Tonnen pro Jahr
- 38 594.40 Franken pro Jahr
- 150.24 Kilogramm pro Einwohner

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten vergeben

- Thut Elektro AG, Eendingen, Neubau Forstwerkhof: Elektroinstallationen

Baubewilligungen (Stand 24. Februar 2011)

- Schillig Peter, Chratzstrasse 18, Lengnau; Neubau DEFH-Terrassenhaus, Trottenweg

Keller Konrad Schreinerei und Montagen GmbH
5426 Lengnau 5304 Eendingen
Tel. 056 241 00 55 Tel. 056 241 05 21
keller.koni@greenmail.ch
www.kellerkonrad.ch
**Küchenplanung/-Verkauf
allg. Schreinerarbeiten
Besuchen Sie
unsere neue Ausstellung!**

COIFFURE SUSY
Marktgasse 17
5304 Eendingen
Tel. + Fax 056 242 14 89
Fitness und Pflege für Ihre Haare!

■ Baukommission – nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen der Baukommission finden am **30. März und am 4. Mai 2011** statt. Gesuche sind bis am 23. März bzw. 27. April 2011 einzureichen. Gesuche für Kleinbauten und geringfügige Bauprojekte (ohne öffentliche Auflage) werden auch zwischenzeitlich erledigt.

■ Radarmessungen vom 11. Februar 2011

Anzahl gemessene Fahrzeuge	428
Anzahl Übertretungen Total	31
Anzahl Übertretungen AG-Schilder	21
Anzahl Übertretungen übrige Inländer	8
Anzahl Übertretungen Ausländer	2
Anzahl Inländer ohne Folgen	0
Anzahl Ausländer ohne Folgen	0
Anzahl Nichtidentifizierbare	2
Anzahl Übertretungen mit zus. Feststellungen	2

■ Wichtige Termine 2011

3. Gewerbe-Apéro	14. März, 19.30 Uhr
Eröffnung Badi Endingen	8. Mai, morgens
5. Dorfspaziergang mit dem Gemeinderat	9. Mai, 19 Uhr
Eidg. Abstimmung	15. Mai
Sommerfest/Kant. Musiktag	27. – 29. Mai
Sommer-GV Ortsbürger	9. Juni, 20.15 Uhr
Sommer-GV Einwohner	17. Juni, 20.15 Uhr
1.-August-Feier	1. August, 19 Uhr
Senioren-Ausflug	16. August, 13 Uhr
Jungbürgerfeier Surbtal	19. August, 17 Uhr (neu)
6. Dorfspaziergang mit dem Gemeinderat	16. Oktober, 10.30 Uhr
Eidg. Abstimmung/Nationalrats-Wahlen	23. Oktober
Präsidenten-Konferenz	14. November, 20 Uhr
Winter-GV Einwohner und Ortsbürger	18. November, 19.30 Uhr
Eidg. Abstimmung	27. November

Frühlingsausstellung



Keller AG Endingen
www.subaru-endingen.ch

Samstag

2. April 2011
 9 – 20 Uhr

Sonntag

3. April 2011
 10 – 17 Uhr

Wir freuen uns, Ihnen die Neuheiten 2011 von Subaru vorzustellen.

Sie haben auch Einblick in das neue Büro und den Empfang.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Kanzlei Endingen

■ Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei

Montag:

8.30 – 11.30 Uhr und 14 – 18 Uhr

Dienstag – Freitag:

8.30 – 11.30 Uhr und 14 – 16.30 Uhr

Ausserhalb der Schalteröffnungszeiten, Termine nach Vereinbarung (Telefon 056 242 13 69)

■ Grüngutabfuhr

Ab Dezember wird die Grüngutabfuhr wieder im 2-Wochenrhythmus durchgeführt.

Montag, 7. März 2011

Montag, 21. März 2011

Hinweis: Ab dem 1. April 2011 findet die Grüngutabfuhr wieder im Wochenrhythmus statt.

■ Graubabfuhr – Hinweise

Um die Kehrriechtabfuhr zu gewährleisten, muss der Kehrriech bis spätestens um **8 Uhr am Freitagmorgen** bereitstehen.

■ Altpapiersammlung

Die Altpapiersammlung findet statt am Samstag, 12. März 2011. Der Karton ist separat zu bündeln. Das Altpapier ist am Tag der Sammlung um 8 Uhr bereitzustellen.

■ Häckseln vor Ort

Donnerstag, 31. März 2011

Gebührenpflichtig: 1 Häcksel-Marke für 2 m³ à Fr. 10.60. Die Häckselmarken sind auf der Gemeindeverwaltung erhältlich.

■ Alteisen

Es dürfen ausser Alteisen kein Kunststoff, Steine, Holz etc. beim Alteisen entsorgt werden.

■ Sperrgut

Samstag, 26. März 2011, von 8 bis 11.30 Uhr

■ Altglas

Wir bitten Sie darauf zu achten, dass Kunststoff und Porzellan **nicht** mit dem Altglas gemischt werden darf.

■ Bauschutt – Asche – Flachglas

Jeden **1. Samstag im Monat von 11.00 – 11.45 Uhr** beim Entsorgungsplatz.

■ Asylantenunterkunft

Für die Asylantenunterkunft in Endingen werden gesucht:

1 Autokindersitz

1 Teppich ca. 3 m² gross

Allfällige Spender können sich gerne bei der Gemeindekanzlei Endingen (056 242 13 69) melden. Vielen Dank.

Gemeinderat Unterendingen

■ Gemeinde Unterendingen; Kommentar zum Rechnungsabschluss 2010

Das Geschäftsjahr 2010 stand ganz im Zeichen der Konsolidierung. Die guten Ergebnisse der Vorjahre konnten im Berichtsjahr bestätigt werden.

Die Laufende Rechnung der Einwohnergemeinde schloss mit einem Cashflow von CHF 97 747 ab, das sind CHF 97 427 mehr als veranschlagt.

Das bessere Ergebnis kam dank des sehr guten Steuereinganges zustande. Der budgetierte Steuerertrag konnte um CH 132 000 übertroffen werden. Auf der Gegenseite wurden die veranschlagten Haushaltskosten um CHF 35 000 überschritten.

Mit Einbezug der im Jahre 2010 getätigten Investition von CHF 154 875 für Strassensanierungen weist Unterendingen einen Finanzierungsfehlbetrag von CHF 57 128 aus. Das Nettovermögen der Gemeinde hat um diesen Betrag auf CHF 276 664 abgenommen.

Auch der Hauenstein-Fonds hat erfreulich abgeschlossen. Der erzielte Ertragsüberschuss von total CHF 67 548 liegt um 52 000 über den Budgetprognosen. Der Fonds weist per Ende 2010 einen Eigenkapital-Bestand von 2,749 Millionen Franken auf.

Die Ortsbürgerverwaltung erwirtschaftete zusammen mit der Forstabteilung ein Defizit von

CHF 72 334. Die Anschaffung des Forstanhängers (CHF 48 000) und der geringere Holzerlös trugen zum Aufwandüberschuss bei.

■ KVA Turgi

Rückblick auf das Geschäftsjahr 2010

Die KVA Turgi legte für das Geschäftsjahr 2009 folgende Statistik vor:

■ Kehrriechanlieferung 2010

- 48.30 Tonnen pro Jahr
- 6 279 Franken pro Jahr
- 132.69 Kilogramm pro Einwohner

■ Kehrriechanlieferung 2009

- 47.01 Tonnen pro Jahr
- 6 111.30 Franken pro Jahr
- 128.09 Kilogramm pro Einwohner

■ Wichtige Termine 2011

Eidg. Abstimmung	15. Mai
Sommerfest/Kant. Musiktag	27. – 29. Mai
Sommer-GV Einwohner/Ortsbürger	17. Juni
1.-August-Feier	1. August, 19 Uhr
Jungbürgerfeier Surbtal	19. August, 17 Uhr (neu)
Eidg. Abstimmung/Nationalrats-Wahlen	23. Oktober
Präsidenten-Konferenz	14. November, 20 Uhr
Winter-GV Einwohner und Ortsbürger	25. November
Eidg. Abstimmung	27. November

Kanzlei Unterendingen

■ Öffnungszeiten im Februar und März 2011

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom 28. Februar bis 4. März 2011 infolge Ferienabwesenheit der Gemeindegeschreiberin geschlossen.

In dringenden Fällen steht Ihnen die Gemeindeganzkanzlei Endingen (Telefon 056 242 13 69) gerne zur Verfügung.

Hinweis:

Am 17. März und 7. April 2011 ist der Schalter der Gemeindeverwaltung am Nachmittag nicht geöffnet. Bei Fragen steht Ihnen die Gemeindeganzkanzlei Endingen gerne zur Verfügung.

■ Öffnungszeiten der Gemeindeganzkanzlei

Dienstag: 9 – 11.30 Uhr und 14 – 16 Uhr
Donnerstag: 14 – 16.30 Uhr

Ausserhalb der Schalteröffnungszeiten Termine nach Vereinbarung (Telefon 056 242 11 67 oder Telefon 056 242 13 69)

■ Öffnungszeiten des Abendschalters:

Von 18 bis 19 Uhr

■ Termine Abendschalter

7. März 2011
21. März 2011

4. April 2011
18. April 2011

■ Nächste Daten Grüngutabfuhr

Montag, 7. März 2011
Montag, 21. März 2011

Montag, 4. April 2011
Montag, 18. April 2011

■ Altpapier

Die Altpapier-Sammlung findet am **Mittwoch, 9. März 2011, vormittags** statt. Der Karton ist separat zu bündeln.

■ Sperrgut und Alteisen

In Unterendingen findet keine Sperrgut- und Alteisenentsorgung mehr statt. Sperrgut und Alteisen können in Endingen an folgenden Daten entsorgt werden:

Samstag, 26. März, 8 bis 11.30 Uhr
Samstag, 17. September, 8 bis 11.30 Uhr

Der Gemeinderat Unterendingen weist darauf hin, dass **nur** das Alteisen und das Sperrgut in Endingen entsorgt werden dürfen.

■ Häckseldienst

Samstag, 26. März 2011, ab 8 Uhr

■ Graubabfuhr – Hinweise

Um die Kehrichtabfuhr zu gewährleisten, muss der Kehricht bis spätestens um **8 Uhr am Freitagmorgen** bereitstehen.

Hinweis:

Im Kehrichtkalender hat sich ein kleiner Fehler eingeschlichen. Fälschlicherweise wurde angegeben, dass die Kehrichtabfuhr vom 22. März auf den 21. März verschoben wird. Dies trifft jedoch auf den 21. bzw. 22. April 2011 (Karfreitag) zu.

Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Aus beiden Gemeinden



■ Pressebericht ElternAlltag Erziehungsthemen im Gespräch

Kinder erziehen ist nicht immer einfach

Nehmen Sie sich eine Auszeit. Kinder erziehen ist nicht immer einfach. Der Alltag lässt einen oft nicht zur Ruhe kommen. Die Kindheit ist kurz. Man staunt, wie schnell sie aus der Schule sind und ihren eigenen Weg gehen.

Das Projekt ElternAlltag soll Eltern ermöglichen, sich an fünf Abenden eine Auszeit zu nehmen. Ziel ist, sich aus dem Alltag auszuklinken und Themen aus der Distanz mit anderen Eltern zu besprechen. Sie erfahren, wie es anderen ergeht, profitieren von gemachten Erfahrungen und geben ihre eigenen guten Tipps ein.

Die erste Veranstaltung dient dem Kennenlernen des Projekts. Interessierte Eltern erfahren,

worum es bei ElternAlltag geht. Anschliessend werden die von der Suchtprävention Aargau auf ihre Aufgabe vorbereiteten Koordinatorinnen und Koordinatoren vorgestellt. An diesem ersten Abend entscheiden die anwesenden Eltern definitiv, ob sie mitmachen möchten.

Die folgenden drei Abende dienen dem Austausch. Anhand von Inputfilmen werden die Themen Suchtmittel, Ausgang und Gamen aufgenommen und besprochen.

Am letzten Anlass werden die Erkenntnisse aller Austauschgruppen zusammengetragen und vorgestellt. Die Eltern können die Gelegenheit wahrnehmen, offen gebliebene Fragen mit einer Fachperson zu klären.

Das neu gewonnene soziale Netzwerk durch ElternAlltag kann den Eltern längerfristig als Unterstützung bei Erziehungsfragen dienen. Sie wissen, welche Ressourcen es zu stärken gilt und kennen mögliche Erziehungsmassnahmen.

Die erste Veranstaltung findet am 7. April 2011 um 19.30 – 21.00 Uhr im Schulhaus Rietwiese in Lengnau statt. Interessierte Eltern melden sich bitte bei Karin Däscher, Gemeindeganzkanzlei Lengnau (056 266 50 10 oder karin.daescher@

lengnau-ag.ch) an. Eine Anmeldung ist erforderlich. Gemeinden Handeln – ein Präventionsprojekt der Gemeinden Ehrendingen, Endingen, Freienwil, Lengnau, Schneisingen, Tegerfelden, Unterendingen und Würenlingen.

■ Krankenkassenprämienverbilligung

Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Aargau, welche in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen leben, können Verbilligungsbeiträge für die obligatorische Krankenpflegeversicherung 2012 geltend machen. Die Gemeindezweigstellen Endingen und Unterendingen erteilen Auskunft über die Anspruchsberechtigung und geben Anmeldeformulare und Merkblätter ab. Wer Anspruch auf einen Verbilligungsbeitrag 2012 erhebt, muss bis spätestens **31. Mai 2011** bei der Gemeindezweigstelle das Anmeldeformular einreichen.

■ Hundekontrollmarken

Die Marken für das Jahr 2011 können seit dem 15. Februar 2011 auf den Gemeindeganzkanzleien Endingen und Unterendingen bezogen werden. Hundekontrollmarken für die Gemeinde Unterendingen können ausserdem auch auf der Gemeindeganzkanzlei Endingen bezogen werden. Die Taxe pro Hund beträgt nach wie vor 100 Franken.

■ Endingen sucht ... Musiktalente

Das Sommerfest kommt immer näher und die Festwirte sind schon eifrig am Arbeiten. Was uns jetzt noch fehlt, ist die kreative, musikalische und fröhliche Bevölkerung.



Damit wir das Festgelände und das Zirkuszelt beim Primarschulhaus mit Lebensfreude füllen können, suchen wir IHR Talent.

Es wäre schön, wenn zwischen dem Jugendfest am Freitag und dem kantonalen Jugendmusiktag auch am Samstag Musik in der Luft liegt. Es ist angedacht, dass aus allen Quartieren des Dorfes gleichzeitig musizierende Menschen Richtung Festgelände strömen.

Dabei sind Ihrer Fantasie keine Grenzen gesetzt. Kommen Sie doch hoch zu Ross, mit Traktor und Wagen, zu Fuss, mit dem Leiterwagen, mit Pauken und Trompeten, jauchzend und singend, einzeln oder als ganzes Quartier. Zeigen Sie allen, dass die Endinger gemeinsam zu festen wissen.

Im nächsten Lindegiger erfahren Sie mehr und können sich beim OK mit Ihrem musikalischen Beitrag anmelden. Alle, die mitmachen, erhalten einen Verpflegungsgutschein der frei in irgendeiner Festwirtschaft eingelöst werden kann.

Und jetzt ... schreiben Sie Schnitzelbänke, üben Sie Ukulele, blasen Sie in den «Spoizchnebel» oder quälen Sie Ihr Saxofon. Wir freuen uns auf IHREN Beitrag!!

Das OK Sommerfest

■ Endingen und Unterendingen schauen voraus:

Bringt ein Zusammenschluss Vorteile?

Rund drei Dutzend Personen aus beiden Dörfern haben mit einer gemeinsamen Sitzung im Unterendinger Gemeindesaal die konkrete

Arbeit am Projekt «Prüfung Zusammenschluss der Gemeinden Endingen und Unterendingen» aufgenommen. An den Sommergemeindeversammlungen des letzten Jahres waren die entsprechenden Projektierungskredite mit jeweils grossen Mehrheiten bewilligt worden. Geleitet wird das Projekt von einem Ausschuss unter dem Vorsitz von Lukas Keller (Ammann Endingen), weitere Mitglieder sind Kurt Hauenstein (Ammann Unterendingen), Ursula Payne (Vizeammann Endingen), Paul Beck (Vizeammann Unterendingen) und Patrick Sandmeier (Gemeindeschreiber Endingen). Als externer Fachmann begleitet Melchior Buchs die Arbeit.

Die Auftaktsitzung diente der Formierung von fünf Arbeitsgruppen, in denen Vertreter der Gemeindebehörden, Verwaltung, Vereine und Dorfbevölkerung in unterschiedlicher Zusammensetzung bis Ende dieses Jahres Entscheidungsgrundlagen in den zentralen Bereichen der Gemeinwesen und des Dorflebens erarbeiten. Die Arbeitsgruppen vertiefen sich in die Gebiete «Ortsbürger/Forst», «Finanzen/Hauensteinfonds», «Dienstleistungen/Personal», «Gemeindewerk/Infrastruktur/Liegenschaften» und «Gesellschaft/Vereine». Die Arbeit der Gruppen ist ergebnisoffen angelegt: Einerseits sollen die Chancen eines Zusammenschlusses in Bezug auf die sich ändernde Gemeinde-landschaft des Kantons und Bedürfnisse der Bevölkerung herausgeschält werden. Andererseits sollen aber auch Risiken und Stolpersteine angesprochen und allfällige Lösungsansätze entworfen werden. Ein Schlussbericht bündelt die Erkenntnisse und bildet die Entscheidungsgrundlage für die beiden Gemeinderäte, auf Basis derer im ersten Quartal 2012 die Anträge für das weitere Vorgehen zuhanden der Sommergemeindeversammlungen entwickelt werden können. (pk)



Endinger und Unterendinger beschliessen den Auftakt zu den Abklärungen eines allfälligen Zusammenschlusses mit einem gemeinsamen Apéro. Foto: pk

■ Versand Steuerklärungen für das Jahr 2011

Den bisherigen Anwendern von EasyTax sowie auch den Steuerpflichtigen, die im Steuerjahr das 18. Lebensjahr vollendet haben, wurde die neue EasyTax-CD zusammen mit den Steuerklärungsunterlagen **Ende Januar/Anfang Februar** zugestellt. Im Weiteren sind dieser Sendung ein modifizierter Steuerklärungsbogen (**unbedingt einreichen**) sowie ein Rücksendecouvert beigelegt.

Die übrigen Steuerpflichtigen erhielten wie bis anhin im gleichen Zeitraum die Steuerklärungsformulare zugestellt. Zusätzliche Formulare sowie EasyTax-CDs können ab Februar 2011 auf der Abteilung Steuern oder im Internet www.steuern.ag.ch bezogen werden.

■ IBAN-Nummer Wertschriftenverzeichnis

Zu beachten ist, dass beim Wertschriftenverzeichnis die Rubrik Auszahladresse auszufüllen ist und bei gewünschter Auszahlung auf ein persönliches Konto **zwingend** Name und **IBAN-Nummer des Kontoinhabers** anzugeben sind.

Was ist ein Wertschriftenverzeichnis?

Auf dem Wertschriftenverzeichnis sind sämtliche Konto-Guthaben wie Gehalts-, Spar-, Postkonti zu deklarieren. Bei Festgeldkonti sowie Lotterie-, Lotto- und Totogewinnen sind **zwingend** die Zinsbescheinigungen beizulegen. Säule 3a Konti aus gebundener Selbstvorsorge sind auf dem Wertschriftenverzeichnis **nicht** aufzuführen. Genauere Erläuterungen sind auf der Rückseite des Wertschriften- und Guthabenverzeichnisses ersichtlich. Bei Steuererklärungen, die mit der CD-ROM EasyTax 2010 ausgefüllt werden, ist genau nach Vorgabe vorzugehen.

Dank an unsere Steuerpflichtigen

Wir danken den Steuerpflichtigen unserer Gemeinden recht herzlich für die Einreichung der Steuererklärung 2008. Gemäss unseren Statistiken sind bisher wieder rund 98 % der versandten Steuererklärungen eingereicht worden.

Durch Ihr fristgerechtes Einreichen und die Verwendung von EasyTax mit dem Steuerklärungsbogen erleichtern Sie unsere Arbeit enorm und ermöglichen uns ein zügiges Vorankommen. Etliche Veranlagungen konnten wegen ausstehender kontrollierter Wertschriftenverzeichnisse noch nicht eröffnet werden. Den Betroffenen danken wir herzlich für ihr Verständnis.

Zögern Sie nicht, uns bei Fragen oder Unklarheiten zu kontaktieren. Wir hoffen auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

**■ Aargauischer Anwaltsverband
Unentgeltliche Rechtsauskunft**

In Böttstein, Döttingen, Klingnau, Leuggern und Bad Zurzach werden weiterhin unentgeltliche Rechtsberatungen angeboten. Die Mitglieder des aargauischen Anwaltverbandes erbringen diese Dienstleistung freiwillig und unentgeltlich. Wo sonst Hemmschwellen zur Kontaktaufnahme mit einem Anwaltsbüro bestehen könnten, kann auf unkomplizierte Art in einer kurzen mündlichen Besprechung der Ratschlag eines erfahrenen Anwalts beigezogen werden.

Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18.00 Uhr an den Auskunftsstellen zu sein. Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

	März	April
Bad Zurzach	–	7
Klingnau	10	–
Döttingen	24	–
Böttstein	–	25
Leuggern	14	–
Bad Zurzach	Amtshaus, Sitzungszimmer Erdgeschoss	
Klingnau	Schloss Klingnau, 1. Stock, Raum 11	
Döttingen	Gemeindehaus, Sitzungszimmer	
Böttstein	Gemeindehaus Kleindöttingen Sitzungszimmer Erdgeschoss	
Leuggern	Gemeindehaus Leuggern, Mehrzweckraum 2. Stock	

**■ Ref. Kirchgemeinde Tegerfelden
Herzliche Einladung zum Seniorentreff/
Spielmittag**

jeweils am Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im Kirchgemeindesaal in Tegerfelden

Nächste Daten:

- 4. März 2011
- 1., 15. und 29. April 2011
- 13. Mai 2011
- 3. und 17. Juni 2011

Bei Kaffee, Tee und Kuchen machen wir Spiele und haben es gemütlich.
Eintritt: Fr. 2.–
Alle sind herzlich willkommen.

Familien-Ecke

■ Familientreff Bajazzo

Chrabelgruppe Purzelino

Die Chrabelgruppe für Eltern mit Kindern bis zirka 3 Jahren trifft sich jeden 2. Dienstag im Ostschulhaus in Endingen von 15 – 17 Uhr. Daten im März: 8. und 22. März. Weitere Infos bei Sandra Eberhard, Telefon 056 242 26 38.

Chrabel-Kafi

Mütter mit ihren Kindern sind herzlich eingeladen, jeden vierten Donnerstag im Monat mit uns im Spielgruppenzimmer zu verbringen, um bei einer Tasse Kaffee und frischem Zopf interessante Gespräche zu führen und sich auszutauschen, während die Kinder spielen, lachen und neue Freundschaften schliessen. Nächster Treff: **31. März 2011** ab 9 Uhr. Unkostenbeitrag.

■ Veranstaltung im März

**Das MFM-Projekt –
Wenn Mädchen Frauen werden**

Elternvortrag, Freitag, 11. März, von 19.30 bis 21.30 Uhr. Der Workshop für Mädchen findet am Samstag, 12. März oder 19. März, von 10 bis 17 Uhr, in der Aula der Bezirksschule, Endingen, statt. Infos und Anmeldung bei Karin Keller, Telefon 056 250 10 82, k.v.keller@bluewin.ch

**Theater «De Chasperli und de schnelli
Räuber Gernchlau»**

Mittwoch, 16. März, von 15 bis 16 Uhr in der

Aula der Bezirksschule, Endingen. Stärken Sie sich nach der Vorstellung in der Kafi-Stube!

Teelichter aus FIMO – Kinderkurs

Mittwoch, 23. März, von 13.30 bis 16 Uhr, in der Kochschule des Primarschulhauses, Endingen. Infos und Anmeldung bei Yvonne Giacomelli, Telefon 079 651 16 80, yvonne.giacomelli@fotosi.ch.

Weitere Informationen finden Sie unter www.familientreff-bajazzo.ch.

**■ Mütter-Väter-Beratungsstelle
Zeitplan März 2011**

Die Beratungen finden in der Regel jeden 2. und 4. Donnerstag des Monats im Ostschulhaus, Buckstr. 6, Endingen, statt. Am Vormittag ist eine Voranmeldung erforderlich (Telefon 056 245 42 40)

- Donnerstag, 10. März, 14 – 15.30 Uhr
- Donnerstag, 24. März, 14 – 15.30 Uhr

Telefonisches Beratungsangebot

Telefon 056 245 42 40
Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag: 8.15 – 9.15 Uhr, Dienstag: 13.30 – 15 Uhr

Zu den übrigen Zeiten ist ein Telefonbeantworter eingeschaltet.

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Surbtal/Wehntal
Marktgasse 5 5304 Endingen
Tel. 056 266 57 40 Fax 056 266 57 59
surbtal-wehntal@raiffeisen.ch
www.raiffeisen.ch/surbtal-wehntal

Keller ENDINGEN
Garten - & Tiefbau GmbH
079 404 81 54
Serrnistrasse 5 / 5304 Endingen / Fax 056 242 26 70
Transport / Abbruch / Aushub / Umgebungsarbeiten
Reinigen von Strassen und Plätze
Liegenenschaften - Unterhalt

Senioren-Ecke

Pro Senectute Mittagstisch

Der gemeinsame Mittagstisch der SeniorenInnen findet am **Donnerstag, 31. März 2011, um 11.30 Uhr, im Restaurant Sonnenblick, in Unterendingen** statt.

Nähere Informationen können bei Frau Brigitte Schuppisser, Telefon 056 242 12 65, eingeholt werden.

Wöchentliche Aktivitäten der SeniorenInnen

«Fit ab 60», Montag, 8.45 – 9.45 Uhr, alte Turnhalle Endingen.

Kontakt: Marianne Süss, Tel. 056 249 30 60

Turnen «fit und zwäg»

Mittwoch, 14 – 15 Uhr, alte Turnhalle Endingen.

Kontakt: Jacqueline Santschi, Tel. 056 282 16 08

«Fit ab 60»

Mittwoch, 19.30 – 20.30 Uhr, alte Turnhalle Endingen.

Kontakt: Margrit Keller, Telefon 056 242 14 51

Walking-Treff

Donnerstag, 8.30 Uhr, Parkplatz Mehrzweckhalle Endingen. Kontaktperson: Marianne Süss, Telefon 056 249 30 60

Neue TeilnehmerInnen sind jederzeit herzlich willkommen.



Otto Tschampion AG
Architekturbüro
Rainisberg 12
5304 Endingen
Tel. 056 242 14 80
Natel 079 320 16 19
Fax 056 242 14 92
otto@tschampion.ch
www.tschampion.ch

Neu- + Umbauten
Renovationen
Bauorganisation

LOUIS GETRÄNKE
GASDEPOT Alte Surbtalstrasse 54
GESCHIRR 5305 Unterendingen
Telefon 056 242 13 68
Telefax 056 242 20 60

HAUSLIEFERUNG
FESTLIEFERUNG
FESTMOBILIAR

SENN



office@senn-getraenke.ch www.senn-getraenke.ch

Vereinsmitteilungen März 2011

«Tag der Kranken»

Sonntag, 6. März 2011

Seit vielen Jahren findet dieser vom SRK unterstützte Anlass am ersten Sonntag im März statt. Der Samariterverein Endingen engagiert sich jeweils für die von der Spitex Endingen-Tegefelden betreuten Einwohnerinnen und Einwohner. Früher überbrachten die Samariter den Betroffenen ein kleines Präsent. In den letzten drei Jahren haben sie diesen Tag aber in einen neuen Rahmen gekleidet und die von der Spitex betreuten Personen zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Sie werden diesen Tag auch in diesem Jahr so gestalten, möchten ihn aber gerne ausweiten. Dem Samariterverein ist bewusst, dass in seinem Tätigkeitsgebiet von Endingen bis Tegefelden auch weitere Langzeitkranke wohnhaft sind. Die Mitglieder freuen sich, wenn sie auch Sie am Sonntag, 6. März, von 14 bis 16 Uhr, im Kochschultheoriezimmer der Primarschule Endingen begrüssen dürfen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen wenden Sie sich an Rosmarie Schellenberg, Telefon 056 242 18 36 oder Natel 079 335 10 79.

Samariter-Zmorge des SV Endingen

Am Sonntag, 27. März 2011, ist es wieder soweit. Der Samariterverein Endingen lädt Sie zu ein paar gemütlichen Stunden in die Aula der Bezirksschule Endingen ein. Von 9 bis 13 Uhr erwartet Sie ein reichhaltiges Buffet mit vielen Köstlichkeiten. Geniessen Sie unsere feine Rösti, Spiegeleier, Fleisch, Käse, Brot, Zopf, Birchermüesli und vieles mehr. Der Jugendchor Surbtal unter der Leitung von Frau Gabriela Martinez umrahmt den Zmorge musikalisch. Damit es den kleineren Gästen nicht langweilig wird, hat es eine Spiel- und Lesecke. Es besteht auch noch die Möglichkeit, sich von unseren Samaritern den Blutdruck messen zu lassen und sich über die Aufgaben und Aktivitäten unseres Vereins zu informieren. Alle Kinder bis Ende Primarschule sind herzlich zum Gratis-Zmorge eingeladen. Bei Rosmarie Schellenberg unter Telefon 056 242 18 36 oder E-Mail schellenberg@bluewin.ch besteht die Möglichkeit, Plätze zu reservieren. Wir freuen uns, Sie und Ihre Familie bei uns begrüssen zu dürfen. En Guete! Ihr SV Endingen

Kinderfasnacht Endingen/Unterendingen

Dieses Jahr findet der beliebte Kindermaskenball **am 7. März 2011** statt. Wie in früheren Jahren wird er durch einen Umzug eröffnet. Die Guggenmusik Nurrenchlöpfer aus Rekingen wird den Umzug begleiten.

Umzugsstart ist **um 14 Uhr** beim Parkplatz der Metall- und Stahlbau AG, Brühlstrasse in

Endingen. Die Route führt via Winkelstrasse – Marktgasse – Weidgasse zur Mehrzweckhalle Endingen, wo bis 17 Uhr närrisches Treiben angesagt ist.

Es gibt musikalische Unterhaltung, Getränke und Snacks und eine Kostümprämierung für Einzelmasken und Gruppen.

Anmeldungen für die Kostümprämierung am Besammlungsort vor dem Umzug um 13.30 Uhr.

Wir freuen uns auf viele aktive, grosse und kleine «Fasnächtler» und laden die ganze Bevölkerung herzlich zu diesem Anlass ein.

Elternguppe Kinderfasnacht Endingen/Unterendingen, Kontaktadresse: Jeannine Meury, Homrigstrasse 11a, 5304 Endingen

Samariterverein Endingen – Nothilfekurs

Wenn ein Mitmensch in Not ist, braucht es Mut und Zivilcourage sowie Wissen und Können, um dem Betroffenen Hilfe zu leisten. Wir sind überzeugt, dass Sie nach Beendigung des Kurses dazu in der Lage sind.

Die Teilnehmenden:

- beurteilen eine Notfallsituation richtig und verhindern weitere Schäden für Patienten und Helfende.
- wenden die lebensrettenden Sofortmassnahmen situationsgerecht an.
- kennen die eigenen Möglichkeiten und Grenzen der Hilfeleistung.

Termin: Freitag, 18. und Samstag, 19. März. Freitag von 19.30 bis 22 Uhr, Samstag von 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr.

Ort: Kochschulzimmer der Primarschule, Würenlingerstrasse 13, 5304 Endingen.

Kosten: Fr. 120.–

Anmeldung: Renate Lang, Endingen, Telefon 056 242 18 28 oder Daniela Kropf, Endingen, Telefon 056 250 10 70.

■ 33. Generalversammlung des Fraueturnvereins Endingen

Endingen (ssch) – Am 13. Januar 2011 versammelten sich die Mitglieder und VertreterInnen des Damenturnvereins, der Männerriege und des Turnvereins im Restaurant Schmiedstube in Endingen. Um 19.45 Uhr begrüßte die Präsidentin Cony Schwegler die Anwesenden. Nach dem Appell wurde ein feines Znacht serviert, bevor man dann zum geschäftlichen Teil überging.

Das Protokoll der letztjährigen GV wurde von den Anwesenden genehmigt. Anschliessend wurde der Jahresbericht und der Turnbericht von Cony Schwegler und der Reisebericht von Silva Schwitter vorgetragen. Das vergangene Vereinsjahr präsentierte sich sehr abwechslungsreich. Es wurde viel geturnt und Turniere besucht, aber auch das Vergnügen kam nicht zu kurz. Im Februar marschierten einige Hegel nach Unterendingen an die Fasnacht, der Maibummel führte nach Hettenschwil zum Spargelessen. In den Sommerferien fand das Kleinkaliberschiessen statt und es wurde gejasst, gebadet und Glace gegessen. Die zweitägige Vereinsreise führte an den Saut de Doubs. Im September nahm eine Gruppe des FTV mit Stöckelschuhen an der Bauernolympiade teil. Der Verwöhnabend im Sole uno in Rheinfelden wurde gut besucht. Am Weihnachtsmarkt wurden Glühwein und Chnolibrot feilgeboten. Der krönende Abschluss des Vereinsjahrs war der Weihnachtshöck. Mit Bus und Zug ging es nach Zürich, wo die Frauen das Fonduetram bestiegen und während rund 2 Stunden Fahrt durch die verschneiten, wunderschön beleuchteten Strassen von Zürich ein Käsefondue genossen.

Die Kassierin Marianne Keller präsentierte die Jahresrechnung, welche von den beiden Re-

visorinnen geprüft wurde. Sie wurde von der Versammlung dann auch einstimmig angenommen. Auch das Budget fürs 2011 wurde ohne Gegenstimme angenommen.

Den Vorschlag, die Freimitgliedschaft einzuführen, wurde von der Versammlung abgelehnt.

Austritte gab es an dieser GV keine, erfreulicherweise konnten zwei Neumitglieder in den Verein aufgenommen werden. Aktuell zählt der Verein 21 Aktivmitglieder und 22 Passivmitglieder. Marianne Spuler ist aus dem Vorstand ausgetreten. Ihr wurde für ihre 11-jährige Tätigkeit im Vorstand vielmals gedankt. Neu in den Vorstand wurde die Turnleiterin Helene Sibold gewählt. Das Jahresprogramm fürs 2011 wurde im Anschluss vorgestellt, es wird auch dieses Jahr wieder geturnt, gewalkt, Indiacca und Schnurball geübt. Die Vereinsreise 27./28. August führt die Turnerinnen ins Berner Oberland.

Des Weiteren wurde an der GV bestimmt, dass die neuen Vereinsjacken vorne mit dem Vereinsnamen bestickt werden. Und das T-Shirt wird hinten bedruckt. Die drei fleissigsten Turnerinnen durften je einen Gutschein von Endinger Geschäften entgegennehmen. Doris Wiederkehr wurde für ihre 30-jährige Mitgliedschaft im Verein geehrt.

Nach den Schlussworten von den drei Gastvereinen, Patricia Obrist (DTV), Peter Stähli (MR), Ingrid Graber (TV), schloss die Präsidentin die GV um 22.30 Uhr.

Wir turnen jeweils am Donnerstagabend von 20.15 bis 22 Uhr in der Mehrzweckhalle in Endingen. Interessierte sind herzlich willkommen.

■ Einladung an alle Eltern schulpflichtiger Kinder

«Am gleichen Strick» –
Mittwoch, 16. März 2011, um 19.30 Uhr,
Turnhalle Weissenstein, Würenlingen

Die Schulpflegen des Surbtals und von Würenlingen laden Sie herzlich zu einem humorvollen Theater der besonderen Art ein. Das «forumtheaterzürich» zeigt Situationen aus dem alltäglichen und nicht immer reibungslosen Zusammenspiel von Eltern und Schule. Es entsteht eine Plattform, wo aktives Mitwirken, entspanntes Zuschauen, aber auch Lachen möglich ist.

Wir freuen uns, Sie an dieser Veranstaltung mit anschliessendem Apéro begrüßen zu dürfen.

■ Brot für alle – Fastenopfer

Kirchgemeinden im Surbtal
Suppentage in Tegerfelden und Lengnau

Die Kirchgemeinden im Surbtal bereiten sich auf die Fastenzeit vor. Das Motto der diesjährigen ökumenischen Kampagne von Brot für alle und Fastenopfer lautet «Des einen Schatz, des andern Leid: Bodenschätze und Menschenrechte». Die Kirchgemeinden im Surbtal sammeln Kollekten zwischen Aschermittwoch und Ostern sowie den Erlös der Suppentage in Tegerfelden und Lengnau für das Landesprogramm von mission 21 in der Demokratischen Republik Kongo.

Sammeln für den guten Zweck

Schwerpunkt des Projekts in der Demokratischen Republik Kongo bildet der Aufbau von dörflichen Selbsthilfeorganisationen, den sogenannten «Associations Villageoises de Développement» (AVD), sowie die Ausbildung und Beratung der Bäuerinnen und Bauern im Hinblick auf Ertragssteigerungen. Das Projekt kann sichtbare Erfolge vorweisen: Die Projektbeteiligten befolgen zunehmend die Empfehlungen hinsichtlich einer grösseren Vielfalt der angebauten Agrarprodukte (Zwiebeln, Mais, grüne Bohnen, Kartoffeln, Soja). Der Reisanbau hat an Bedeutung gewonnen. Da vermehrt Geflügelzucht betrieben wird, erhöht sich der Verzehr von Eiern, und die Fischteiche bilden einen wichtigen Ansatzpunkt, um die Proteinversorgung zu verbessern.

mission 21 arbeitet in der DR Kongo mit der Universität Protestante au Congo (UPC) sowie mit der Communauté Evangélique du Kwango (CEK) zusammen und unterstützt ausserdem Projekte in den Sektoren Kirchen und Gemeinden, Theologische Ausbildung und Sicherung der Lebensgrundlagen.

Der Suppentag in Tegerfelden

Am 20. März 2011, um 10.15 Uhr, findet in der Mehrzweckhalle Tegerfelden der ökume-



nische Gottesdienst unter Mitwirkung von Religionsschüler/innen aus Tegerfelden, Unterendingen und Endingen statt. Der Anlass wird durch die Musikgesellschaft Tegerfelden umrahmt. Ebenfalls um 10.15 Uhr findet ein separater Kleinkinder-Gottesdienst in der Kirche Tegerfelden statt. Ab 11.45 Uhr treffen sich alle zum gemeinsamen Mittagessen mit Gerstensuppe oder Minestrone und Buurebrot zu einem fairen Preis, und die Kinder können sich auf köstliche Buchstabensuppe freuen.

Der Suppentag in Lengnau

Am folgenden Wochenende, 27. März 2011, um 10.30 Uhr, findet der ökumenische Gottesdienst in der katholischen Kirche Lengnau statt. Neben den Religionsschüler/innen der 4. und 5. Klasse wirken der Singkreis Tegerfelden sowie der kath. Kirchenchor Lengnau mit. Parallel wird im Sitzungszimmer im Untergeschoss «Chinderchile» für die jüngeren Besucher angeboten. Die Bündner Gerstensuppe und Mehlsuppe mit Buurebrot und Buchstabensuppe für Kinder zu einem fairen Preis werden ab 11.45 Uhr ausgeschöpft!

Herzliche Einladung

Helfen Sie mit, das Landesprogramm der mission 21 in der DR Kongo zu unterstützen! Martin Egli von mission 21 wird das Projekt an beiden Suppentagen vorstellen und ist beim anschliessenden Mittagessen gerne bereit, Fragen zu beantworten und Einblick in seine Arbeit zu geben.

An beiden Suppentagen haben die Besucher auch Gelegenheit, am «Eine Welt Stand» umweltgerecht und zu fairen Preisen produzierte Waren aus aller Welt zu erwerben und so einen weiteren Beitrag zu leisten.

Die Kirchgemeinde Tegerfelden sowie die Pfarreien Unterendingen und Lengnau mit motivierten Mitarbeitenden freuen sich auf viele Besucher!

■ Homöopathie-Kurs 2011 Selbstbehandlung in Akutfällen

Inhalt

Nach erfolgreichem Kurs im November 2010 biete ich Ihnen im Frühling 2011 wieder einen Kurs an, wie Sie sich mit homöopathischen Mitteln in Akutfällen selber behandeln können. Im Kurs werden verschiedene Krankheitsbeschwerden, speziell auch bei Kindern (Verletzungen, Verbrennungen, Erkältungen, Zahnen und Magen-Darm-Beschwerden), die dazu passenden homöopathischen Akutmittel und alltägliche Beispiele vorgestellt. Im Theorieteil wird ein

kleiner Einblick in die wichtigsten Grundlagen der klassischen Homöopathie vermittelt.

Datum/Zeit/Ort

- März/April 2011, Datum erfolgt nach genügend Anmeldungen
- jeweils 20 bis 21.45 Uhr an drei Abenden
- Endingen, Lokal wird nach Anmeldung bekannt gegeben

Anmeldung

Per E-Mail oder telefonisch an folgende Adresse: Winkelstrasse 3, 5304 Endingen, Telefon 056 242 29 40, info@homeovita.ch, www.homeovita.ch

Kosten

100 Franken für drei Abende inklusive Kursunterlagen

■ Eins, zwei, drei ...

Endingen (MS) – Zählen, zählen und nochmals zählen. Gemäss der grössten aargauischen Fundgrube, dem statistischen Jahrbuch, lässt sich nahezu fast alles zählen: die Zahl der Eheschliessungen an Sommertagen, die Zahl von Neugeborenen in den Vormittagsstunden, die überfahrenen Hasen, der Phosphorgehalt im Seewasser, die Lesefähigkeit der 15-Jährigen, die Brutvogelbestände, die Zahl von Erwachsenen an Weiterbildungskursen, die Feinstaubkonzentration in der Luft, die Erwerbslosen ohne akademische Titel, kriminelle Taten von Leicht- und Schwerverbrechern, der Obst- und Rebbaumbestand, die von Jägern erlegten Wildsauern, ja sogar die **Lebenszufriedenheit** lässt sich numerisch ermitteln.

Bei dieser ganzen «Zählomanie» ist es nicht verwunderlich, dass schon kleinste Kinder im grossen Zahlenchor mitwirken wollen. Mit Abzählversen wie etwa: «Da oben auf dem Berge eins, zwei, drei, da tanzen kleine Zwerge eins, zwei drei» versuchen die Kinder schon in jungen Jahren, sich für den bevorstehenden Ernst des Lebens numerisch fit zu trimmen.

Wer meint, bei so intensiver Zahlenarbeit gäbe es landesweit kein numerisches Brachland mehr, der irrt gewaltig. Zwar wird im Energiebereich unter anderem auch die Zahl der realisierten Wärmepumpen erfasst, die Zahl **der realisierten Fotovoltaikanlagen** allerdings, die ist unauffindbar.

Ja genau, ein schwerwiegender Mangel. Wir sind deshalb in die Bresche gesprungen und haben mit der **numerischen Erfassung** der installierten Fotovoltaik-Anlagen begonnen. Fast drei Dutzend Anlagen haben wir schon entdeckt und gezählt. Wir sind überzeugt, dass es wesentlich mehr sind und bitten Sie mitzuzählen. Wann immer Sie selbst eine Fotovoltaik-Anlage installiert haben oder von einer Anlage in Ihrer Umgebung wissen, dann bitten wir Sie, uns die Anlage zu melden.

Wie das geht? Ganz einfach: Gehen Sie auf **www.solar-endingen.ch** und tragen Sie die Fotovoltaik-Anlage im vorbereiteten Online-Formular ein. Ein-, zwei-, dreifachen Dank für Ihre Mithilfe.

Marco Siegenthaler, Präsident Solar Endingen

Solar Endingen

Leitidee

Photovoltaik

Aktuell

Mitgliedschaft

Links

Bücher

Kontakt

Anlage Endingen

Anlagen in der Region

Impressum

Photovoltaik-Anlagen in der Region

Haben Sie eine Photovoltaik-Anlage oder wissen von einer Anlage in Ihrer Umgebung? Dann melden Sie sich bitte mit Ihren Anlagendaten. Vielen Dank, dass Sie sich Zeit nehmen, Ihr Projekt einzugeben. Die Eingabe ist sehr einfach und geht schnell.

Anmeldung

Photovoltaik-Anlagen im Betrieb

5304 Endingen, 25,2 kWp, 2010, Austr.: Sü-West, Module: Suntech STP 225, WR: Danfoss 12,5 TLX, [SolarLog500](#)

5334 Bâbikon, 10,5 kWp, 2008

5333 Baldingen, 7,35 kWp, 2008, [SolarLog500](#)

5330 Bad Zurzach, 7,02 kWp, 2009

5330 Bad Zurzach, 5,55 kWp, 2009

5330 Bad Zurzach Oberstufenschulhaus, 12,60 kWp, 2009 Austr.: Süd-West, Module: Kyocera KD210GH-2PU; WR: Solarmax 3000S, [SolarLog500](#)

5306 Tegerfelden, 8,4 kWp, 2009

5333 Baldingen, 14,06 kWp, 2009

5454 Rümikon, 9,605 kWp, 2009

5426 Lengnau, 8,28 kWp, 2009

5426 Lengnau-Degermoos, 7,56 kWp, 2009, Austr. Süd, Module: Kyocera KD210GH-2PU/2009 WR: Solarmax 4200S, [SolarLog500](#)

■ Ausflug mit «LoTi- nördlich Lägern ohne Tiefenlager» zum Felslabor Mont Terri

(aa) – Der überparteiliche Verein «LoTi- nördlich Lägern ohne Tiefenlager» lädt am Samstag, 19. März. 2011, Mitglieder und weiter Interessierte zur gemeinsamen Besichtigung des Felslabors Mont Terri nach St-Ursanne ein.

Das Felslabor Mont Terri befindet sich bei St-Ursanne im Kanton Jura rund 300 Meter unter der Erdoberfläche im Bereich des Sicherheitsstollens des Mont-Terri-Autobahntunnels. In Stollen und Nischen auf einer Gesamtlänge von 370 Metern beteiligen sich zahlreiche internationale Organisationen an verschiedenen Versuchen im Opalinuston. Die Verantwortung des Projekts hat das Bundesamt für Landestopografie in Bern (swisstopo). Die Nagra ist einer der Projektpartner. Der überparteiliche Verein «LoTi-nördlich Lägern ohne Tiefenlager» lädt Mitglieder und Interessierte zur gemeinsamen Besichtigung ein. Es besteht die Möglichkeit, sich direkt bei Fachleuten zu informieren, zum Beispiel, warum gerade der Opalinuston, welcher den Ausschlag für unsern Lagerstandort gab, als sicherstes Material präferiert wird.

Da die Gruppengrösse auf max. 40 Personen beschränkt ist, ist eine Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 1. März, bei Astrid Andermatt, Telefon 056 241 14 60 oder astrid.andermatt@grossrat.ag.ch.

Die Anreise erfolgt individuell durch die Besuchenden. Die Zugverbindungen sind gut. Ab Zürich HB 7:00 Uhr, ab Baden 6:52 Uhr. Ab Basel fahren wir gemeinsam Richtung Delémont. Sichern Sie sich bei Ihrer Gemeinde frühzeitig eine SBB-Tageskarte, falls sie nicht GA-Besitzende sind. Treffpunkt ist die Fabrique de Chaux 65, die ehemalige Kalkfabrik beim Bahnhof St-Ursanne, um 9:30 Uhr zu Kaffee und Gipfeli. Das Besichtigungsprogramm dauert etwa zweieinhalb Stunden. Eine Stunde ist für Vortrag und Diskussion und eineinhalb Stunden für die Führung im Stollen vorgesehen. Die Temperatur im Stollen beträgt ganzjährig 13° C. Bitte auf ausreichend warme Kleidung und gutes Schuhwerk / Gummisohlen achten.

Der Besuch im Felslabor Mont Terri ist kostenlos. Das Mittagessen nehmen wir gemeinsam in St-Ursanne ein. Wir werden zirka um 17 Uhr zurück sein.

Uns Mitgliedern des überparteilichen Vereins «LoTi- nördlich Lägern ohne Tiefenlager» ist es wichtig, gut informiert zu sein, damit wir kritisch das Verfahren zum möglichen Tiefenlager in unserem Gebiet begleiten können.

Als Direktbetroffene wollen wir mitreden. Der Verein «LoTi» wird darum unserer Bevölkerung verschiedenste Informationsveranstaltungen anbieten. Am 30. März 2011 wird in Schneisingen anlässlich unserer GV zum Thema «Atom-mülllager sicher kennzeichnen» mit Marco Buser, Geologe und Sozialwissenschaftler, weiteres Interessantes angeboten.

■ Tolle Theaterproduktion an der Kreisschule Surbtal Seetang in der Badehose rettet Italien-ferien

(msz) – Während die zweiten und dritten Klassen der Sekundarschule Lengnau und der Bezirksschule Eendingen Workshops in Theater-sport genossen, begeisterte die Klasse 4c der Bezirksschule Eendingen Eltern, Bekannte und Schülerschaft mit dem Theaterstück «Seetang in der Hose».

Alle kennen die Klischees vom Strandurlaub. Damit spielt dieses Theaterstück, entwickelt sich dann aber mit witzigen und surrealen Zwischenfällen immer mehr zu einer Komödie. Der gestresste Ehemann und Vater sucht Entspannung vom Job und will einmal ganz für seine Familie da sein. Leider schätzt das seine Frau weniger. Sie möchte endlich einmal etwas erleben. Die pubertierende, leicht pummelige Tochter nervt sich wegen der peinlichen Eltern, einzig der jüngere Sohn freut sich über das Strandleben und stellt in seiner kindlichen, aber hyperaktiven Forschungsfreude allerhand auf den Kopf. Während der Vater an den Gelati-Stand

flüchtet, verfällt seine Frau dem Charme des schmachtenden Strandmachos Luigi. Die Tochter freundet sich mit der jungen überschulterten Bademeisterin an, und Tobi gräbt derweil im Sand lustvoll ein Loch, das immer tiefer wird... Sein Verschwinden wird nach einigem Hin und Her von den versammelten Strandgästen doch noch bemerkt. Bei der Suche geraten alle unvermittelt in das unterirdisch-römische Reich.

Unterirdisches Abenteuer

Tobi, neugierig und furchtlos wie er ist, trifft auf den Rhetoriklehrer Suphus mit Toga und auf dessen beide Adepten, die ihn unter ihre Fittiche nehmen. Suphus gelehrtes Sprechen amüsiert die Zuschauer köstlich, wie zuvor schon die deutsch-gebrochene Sprache von Luigi.

Immer einen Schritt hintennach, trifft die Suchmannschaft auf eine Prätorianergarde und kreuzt schliesslich das Putzfrauentrio, das ihnen den Weg weist. Ein Running Gag sind die von der Decke hängenden Maulwürfe, die andeuten, dass die Szene unterirdisch spielt. Derweil entführt Suphus den kleinen Tobi in die Unterwelt, zur erstarrten Frau des Lots. Dort soll er als lang gesuchte Opfergabe dem Ehrgeizling Suphus die römische Weltmacht zurückgeben. Nach und nach treffen alle Figuren in der Unterwelt ein, die Ereignisse überstürzen sich. Zuletzt besingt der Chor der unglücklich Vereinten in einem Song, komponiert von einer Schülerin der 4c, das traurige Schicksal der jungen Bademeisterin, die Model werden wollte und die den Hungertod erleidet.



Luigi bewundert den wie aus Marmor gedrechselten Arm der Touristin.

Doch es naht das Happyend, denn das verabreichte Gift, ein starker Schlaftrunk, wirkt auf den hyperaktiven Tobi eher aufmunternd denn tödlich. Am Schluss rettet der Seetang, den er am Strand in die Badehose gesteckt hatte, die ganze Gesellschaft und sie gelangen wieder in die Oberwelt.

Das Stück von Markus Mohr war der Klasse wie auf den Leib geschrieben, Die Darstellerinnen und Darsteller schlüpfen durchwegs hervorragend in ihre Rollen und kamen entsprechend voll aus sich heraus. Neben witzigen Szenen kamen auch ernste Themen wie Magersucht, ADHS und Aufklärung zur Sprache.

Spielfreude und Durchhaltewillen im Team

Das Bühnenbild war ausgezeichnet an die Situation angepasst. Da in der Aula kein Vorhang fallen kann, mussten die Umbauten direkt im abgedunkelten und beengten Raum erfolgen. Ein Staff-T-Shirt verwandelte die Schauspieler kurzerhand in Bühnenarbeiter. Ruhig und diszipliniert stellten die Schülerinnen und Schüler Kulissen um, und man merkte, dass jeder Handgriff sass. Für eine Tanz-Darbietung lang durfte das Staffpersonal ebenfalls ins Scheinwerferlicht treten.

Die gelungene Aufführung dieses Theaterstücks bedingte ein ganzes Semester an harter Vorbereitung. In dieser Zeit war der Unterricht im besten Sinn fächerübergreifend und projektorientiert. Mehrere Lehrpersonen halfen mit ihrem Wissen, doch die Ausführung lag bei der Klasse: Fast alles, vom Song, übers Bühnenbild bis zum Werbedesign, wurde durch sie selbst produziert. Schon in der Projektwoche im September stimmte sich die Klasse darauf ein. Davon zeugten im Theaterfoyer die Videoaufnahmen von den ersten Rollenspielen, welche die ersten noch zaghaften Schritte zeigten,



Suphus Memorius versteckt sein wahres Wesen hinter Gelehrsamkeit.

aber auch, dass alle mit Herz und Seele dabei waren. Jeder Schüler und jede Schülerin hatte mehrere Aufgaben. Die Klassenlehrerin und die Deutschlehrerin brachten das Kunststück zuwege, dass alle einen ihnen gemässen Teil zum Gelingen des Ganzen beitragen konnten.

Ein Sicherheitsnetz hatte der professionelle Licht- und Tontechniker aufgespannt. Das brachte den Lehrpersonen die entlastende Ruhe und Gewissheit, dass die Technik funktionieren würde. Lampenfieber gab es so noch genug, doch der grosse Applaus durchs Publikum war für alle Beteiligten der verdiente Lohn.

«Schade, dass ich wieder ganz normal sein muss», fasste der hyperaktive Sohn seine Erfahrungen aus dem Theater zusammen, wohl stellvertretend für alle.



Wiedersehen zwischen Eltern und vermisstem Sohn: «Freude herrscht».



Die unterirdisch-römischen Putzfrauen entpuppen sich als gute Feen.



Die Prätorianer wirken auf den ersten Blick angsteinflössend, teilen dann aber gerne ihr Znüni.

■ Theatersport als lustvoller Deutschunterricht

Der Kulturkreis Surbtal sponsert für neun Klassen der Kreisschule Surbtal mehrere Workshops in Improvisationstheater im Deutschunterricht.

Nach dem Erfolg des Poetry-Slams der letzten grenzüberschreitenden Kulturnacht Surbtal werden diesmal am 26. März als Equipen eine Auswahl aus den Klassen der Sek Lengnau und der Bez Endingen beim Improvisationswettbewerb mitmachen.

Improvisation – Theater als Sport

Das Publikum spielt in diesem Theater eine Hauptrolle – die Schauspieler*innen sind mental und körperlich darauf vorbereitet, die Stichworte aus dem Zuschauerraum aufzunehmen und möglichst witzig und erfolgreich gegeneinander auszuspielen. Das Publikum kürt anschliessend das Siegerteam. Und so ist verständlich, dass in diesem «hehren» Theater auch sportliche Aspekte enthalten sind – wie schweisstreibend, konzentriert, kompetitiv. Die Workshop-Leiterin Michèle Jeuch und ihre beiden Kollegen von der «Improakademie» für Improvisationsschauspiel AFIS aus Zürich stellten den neun Klassen ein Set mit neun Games vor, wie sie auf der Bühne zum Zuge kommen und einiges an Wissen und sehr viel Training voraussetzen. Zwar fällt das Auswendiglernen des Textes weg, dafür sind schnelle Reaktionen, eine vife Auffassungsgabe, Fantasie und schlagfertiges Redetalent gefragt. Genau dies übten die Schüler und Schülerinnen unter kundiger Anleitung.



Vom Parallelvortrag bis zur Spiegelszene

Eines der Games heisst «Parallelvortrag»: Beide Vortragenden sprechen gleichzeitig, und zwar über Themen, von denen sie wenig bis nichts verstehen, z.B. der eine über Gipfeli und die andere über Schlümpfe. Das Publikum freut sich diebisch, wenn die beiden einander Wörter klauen. Viel Geistesgegenwart braucht



das ABC-Game, wo eine Szene zu dritt gespielt werden muss; jeder neue Satz muss reihum dem ABC nach beginnen und zur Szene «Briefmarkensammlung» passen! Viel Einfühlung benötigt das Puppet-Game, nur die Puppen dürfen sprechen, aber bewegt werden sie vom Puppetmaster. Oder gar nicht einfach das Spiegelgame, bei dem eine Person den Gesten der andern spiegelbildlich folgen muss und zusätzlich von zwei weiteren mit Rechenaufgaben und Wissensfragen bombardiert wird.

Angebote annehmen und lustvoll scheitern

Zwei Voraussetzungen sind das Allerwichtigste beim Sporttheater – die Mitspielenden müssen Angebote annehmen und ebenso mit

Lust und Freude scheitern können. Fehler erhöhen den Spass des Publikums, und gutes Annehmen treibt die Geschichten zum Höhepunkt. An den Workshops mochte manch eine am Anfang nicht so einsteigen aus Angst vor Fehlern, manch einer entpuppte sich als Sololäufer, unfähig, den Ball aufzunehmen. Obwohl die Schüler und Schülerinnen zuerst recht verhalten agierten, wurden sie bald mutiger und verbesserten ihre Performance in kurzer Zeit – es wurde fleissig gelacht wie selten in der Schule. Im Deutschunterricht werden die neun Games nach den Sportferien intensiv geübt. Vier Schüler/innen pro Klasse erhalten danach ein Proficoaching durch das Improteam – und dann folgt der grosse Auftritt! (msz)

Umzug-, Büro- und Abreinigungen
5304 Endingen
Tel. 056 426 54 61 Natel 079 437 28 85

MSE Metall + Stahlbau AG
Brühlstrasse 7
5304 Endingen
Tel. 056 242 12 82 info@mseag.ch
Fax 056 242 13 23 www.mseag.ch
Qualität in Stahl
Schlosserarbeiten + Reparaturen

Beauty-Corner
Kosmetikstudio
Infrarot-Wärmekabine
Solarium
Esther Weiss-Knecht
Semlistrasse 40
5304 Endingen
Tel. 056 242 17 43
Don't worry be beauty
Permanent-Make-up; def. Haarentfernung;
div. Gesichtsbeh.; **NEU: Wohlfühlmassagen**

Gebr. Werder
Metzgerei
Partyservice
Marktgasse 17
5304 Endingen
Tel. 056 242 13 10
Natel 079 221 23 11
Fax 056 242 19 10
werder.gmbh@bluewin.ch
www.werder-metzgerei.ch

Veranstaltungen im März / April 2011

- **Dienstag, 1. März**
Kochkurs Asiatische Küche
Frauenbund Unterendingen
- **Dienstag, 1. März**
Stubete
Landfrauen Endingen
- **Dienstag, 1. März**
Vortrag «Kinesiologie»
Familientreff Bajazzo
- **Freitag, 4. März**
Fasnachtsparty
Dorfverein Unterendingen
- **Freitag, 4. März**
ökum. Weltgebetstag in Tegerfelden
Kirchgemeinden Tegerfelden/Unterendingen/Lengnau
- **Freitag, 4. März**
Weltgebetstag
ökumenische Frauengruppe
- **Sonntag, 6. März**
Tag der Kranken
Samariterverein Endingen
- **Montag, 14. März**
Monatsübung
Samariterverein Endingen
- **Montag, 14. März**
Gewerbeapéro
Gemeinderat Endingen
- **Dienstag, 15. März**
Stubete
Landfrauen Endingen
- **Mittwoch, 16. März**
Regionaler Elternanlass
Schulpflegen Surbtal
- **Mittwoch, 16. März**
Seniorenachmittag
Frauenbund Unterendingen
- **Mittwoch, 16. März**
Theater «De Chasperl und de schnelli Räuber Gernchlau»
Familientreff Bajazzo
- **Freitag, 18. März**
Generalversammlung
Dorfverein Unterendingen
- **Freitag, 18. März**
GV- und ÖV-Diskussionsabend
SP Surbtal
- **Freitag, 18. bis Samstag, 19. März**
Nothilfekurs
Samariterverein Endingen
- **Samstag, 19. bis Sonntag, 20. März**
Jodler Obig 2011
Jodlerklub «Echo vom Surbtal» Endingen
- **Sonntag, 20. März**
Ökum. Suppentag und Kleinkinder-gottesdienst Tegerfelden
Kirchgemeinden Tegerfelden/Unterendingen
- **Mittwoch, 23. März**
Generalversammlung
Solar Endingen
- **Mittwoch, 23. März**
Seniorenachmittag in Tegerfelden
Reformierte Kirchgemeinde
- **Samstag, 26. März**
VAKI-Turnen
MUKI-/VAKI-Turnen
- **Samstag, 26. März**
Rhönrad-Schnupperkurs
Familientreff Bajazzo
- **Samstag, 26. März**
Kulturnacht «Theater-Sport-Bühne»
Kulturkreis Surbtal
- **Sonntag, 27. März**
Samariter-Zmorge
Samariterverein
- **Samstag, 2. April**
Rhönrad-Schnupperkurs
Familientreff Bajazzo
- **Samstag, 2. April**
Tagung Zurzibieterinnen
sind auf dem Weg
Bezirk Zurzach Frauen
- **Samstag, 2. April**
Einzel- und Gruppenwettschiessen
Freier Schiessverein Unterendingen
- **Sonntag, 3. April**
Kirchenkonzert
Musikgesellschaft
- **Sonntag, 3. April**
Konfirmation
Reformierte Kirchgemeinde
- **Montag, 4. April**
Monatsübung
Samariterverein Endingen
- **Freitag, 8. April**
Osterhasen giessen für Erwachsene
Familientreff Bajazzo
- **Freitag, 8. April**
Einzel- und Gruppenwettschiessen
Freier Schiessverein Unterendingen



PAPETERIE
Falz
GmbH

Weidgasse 4
5304 Endingen
Tel. 056 242 17 44
Fax 056 242 12 75
info@falz.ch
www.falz.ch

Schule
Büro – Bücher
Geschenke



Endinger Weine
und Traubensaft vom
Rebhut Hörnli
bereiten immer Freude.

Fam. E. Bächli-Pfister
Natel 079 420 58 68
Fax 056 242 11 34
www.rebhut-hoernli.ch

Laden:
Marktgasse 7
Wohnung + Kelterei:
Rankstrasse 23

Schulnachrichten Endingen-Unterendingen

Wenden Sie sich für Fragen in Bezug auf den gesamten Schulbetrieb bitte direkt an die entsprechende Schulleitung oder das Sekretariat.

Primarschule & Kindergarten Endingen/Unterendingen

Schulleiterin

Brigitte Lehner

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 056 242 14 01

E-Mail:

endingen.schulleitung@schulen.ag.ch

Sekretariat

Marianne Graf

Telefon 056 500 01 77

E-Mail:

endingen.schulsekretariat@schulen.ag.ch

Website:

www.schule-endingenunterendingen.ch



Hauptschulleitung

Beat Widmer, Lengnau

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 056 241 27 72

E-Mail:

surbtal.schulleitung.lengnau@schulen.ag.ch

Schulleitung Standort Endingen

Norbert Schmitz

Sabine Bruggisser

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 056 242 15 00

E-Mail:

surbtal.schulleitung.endingen@schulen.ag.ch

Sekretariat

Therese Meier

Telefon: 056 242 20 91

E-Mail:

surbtal.schulsekretariat.endingen@schulen.ag.ch

Website: www.kreisschule-surbtal.ch



überregionale musikschiule surbtal

Musikschulleiterin

Beatrice Haller

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 079 478 68 26 (Do. u. Fr.)

E-Mail: musikschule@uems.ch

Sekretariat

Therese Meier

Telefon: 056 242 20 91

E-Mail: sekretariat@uems.ch

Website: www.üms.ch

ElternMitWirkung

Kindergarten und Primarschulen Endingen/Unterendingen

Kontakt via E-Mail

E-Mail: elternrat.endingen@gmx.ch

Website:

www.schule-endingenunterendingen.ch

«ElternMitWirkung»

Veranstaltungen der Schule

- Donnerstag, 17. März, 19 Uhr, Aula Bezirksschule, Endingen
BACH und Verwandtes
Klavierklassen von Christina Gasser und Naoko Anzai
- Mittwoch, 30. März, 19 Uhr, Aula Schulhaus Rietwise, Lengnau
Si on vous parlait de Mr. BACH
Klavierklassen von Christina Gasser und Charlotte Torres Widmer
- Samstag, 2. April, 11 Uhr, MZG Freienwil
BACH im Fluss
SchülerInnen von Ursi Bircher und Monika Lenz, Blockflöte, Cesco Derendinger, Gitarren, und Christina Gasser, Klavier
- Mittwoch, 6. April, 19 Uhr, Aula Schulhaus Rietwise, Lengnau
Vom BACH ins Meer – der Nil
Schlagzeugkonzert mit SchülerInnen von Beda Ehrensperger und Bruno Huwyler
- Dienstag, 10. Mai, 19 Uhr, Aula Schulhaus Rietwise Lengnau
Schülerkonzert
SchülerInnen von Stefan Keller, Querflöte, Yvonne Nichele, Gitarre, Akkordeon und Schwyzerörgeli, Pius Bessire, Blockflöten
- Freitag, 13. Mai, 19 Uhr, Aula Bezirksschule, Endingen
Gitarren – BACH
Gitarrenklasse Oswald Hebermehl
- Mittwoch, 18. Mai, 19 Uhr, Bezirksschule Endingen
Mittwoch, 25. Mai, 19 Uhr, Schulhaus Dorf, Würenlingen
Ensemblekonzert
Ensembles von Markus Hauenstein, Blechblasinstrumente, Yvonne Nichele, Gitarren und Schwyzerörgeli, und René Flury, Keyboard
- Donnerstag, 19. Mai, 19 Uhr, MZH Würenlingen, Vereinszimmer 1
BACH – in überraschenden Formen
Schlagzeugklassen von Claudia Beck und Abraham Stalder

Gewerbe

Bau / Architektur

Architekturbüro Felix Müller

Weidgasse 10, Endingen
Tel. 056 242 18 82

Franz Burger AG

Küchenbau, Schreinerei, Innenausbau
Untere Winkelstrasse 2, Endingen
Tel. 056 242 12 34
www.burger-ag.ch

Kaminfegergeschäft Andres Winter

Neuwiese 53, Unterendingen
Tel. 056 250 15 51
www.kaminfegerag.ch

Keller Garten- & Tiefbau GmbH

Semlistrasse 5, Endingen
Natel 079 404 81 54

Keller Hoch- und Tiefbau AG

Mühleweg 3, Endingen
Tel. 056 250 11 11
www.kellerkht.ch

Keller Konrad Schreinerei und Montagen GmbH

Hörnliweg 20, Endingen
Tel. 056 241 00 55
www.kellerkonrad.ch

Maler Fäs

Trottenweg 7, Endingen
Tel. 056 242 16 53

Meier Zimmerei AG

Winkelstrasse 13, Endingen
Tel. 056 242 11 10
info@meier-zimmerei.ch
www.meier-zimmerei.ch

Metall- und Stahlbau AG

Brühlstrasse 7, Endingen
Tel. 056 242 12 82
www.mseag.ch

Riedener Bedachungen AG

Alte Surbtalstr. 29, Unterendingen
Tel. 056 242 18 39

Rubag Heizung – Sanitär AG

Oberdorfstrasse 44, Unterendingen
Tel. 056 242 11 70
www.rub-ag.ch

Bau / Architektur

Schiebler Wärmetechnik

Schlattstrasse 15, Endingen
Tel. 056 242 24 32
www.schiebler.ch

Schneider + Näf Elektro GmbH

Unterer Winkel 5, Endingen
Tel. 056 511 06 06
www.schneider-naef.ch

Spuler AG, Schreinerei

Surbmatte 1, Endingen
Tel. 056 242 11 76
www.spuler-ag.ch

Thut Elektro AG

Unterer Winkel 7, Endingen
Tel. 056 250 12 02
www.thut-elektro.ch

Otto Tschampion AG Architekturbüro

Rainisberg 12, Endingen
Tel. 056 242 14 80
www.tschampion.ch

Detaillisten

Bäckerei Alt

Marktgasse 6, Endingen
Tel. 056 242 11 49

Papeterie Falz GmbH

Weidgasse 4, Endingen
Tel. 056 242 17 44
www.falz.ch

Markt Laube

Marktgasse 19, Endingen
Tel. 056 242 11 15

Louis Senn, Getränke/Gasdepot

Alte Surbtalstrasse 54, Unterendingen
Tel. 056 242 13 68
www.senn-getraenke.ch

Gebr. Werder, Metzgerei

Marktgasse 17, Endingen
Tel. 056 242 13 10
www.werder-metzgerei.ch

Dienstleistungen

Melima Markus Meier

Cheminée-Sanierungen
Loohof 1, Endingen
Tel. 056 242 16 52
www.melima.ch

Nationale Suisse

Urs Ammann
Mattenweg 14, Endingen
Tel. 056 203 30 92
www.nationalesuisse.ch

Swiss Life

Manuel Beck
Hegi 132, Unterendingen
Tel. 056 204 30 90
manuel.beck@swisslife.ch

Raiffeisenbank Surbtal-Wehntal

Marktgasse 5, Endingen
Tel. 056 266 57 40
www.raiffeisen.ch/surbtal-wehntal

Stefan Spuler, Fahrschule

Rankstrasse 24, Endingen
Tel. 056 242 23 30
www.fahrschule-spuler.ch

Coiffure Susy

Marktgasse 17, Endingen
Tel. 056 242 14 89

coiffeure chäller

Hegi 154, Unterendingen
Tel. 056 242 11 94

TIRO Reinigung GmbH

Bückli 6, Endingen
Tel. 056 426 54 61
www.tiroreinigung.ch

Gewerbe

Diverse

Druckerei Tschanz AG

Brühlstrasse 4, Endingen
Tel. 056 242 16 77

Intertime AG, Polstermöbelfabrik

Brühlstrasse 1, Endingen
Tel. 056 265 88 88
www.intertime.ch

Weibel Möbel AG

Marktgasse 20, Endingen
Tel. 056 265 80 80
Fax 056 265 80 88
info@weibelmoebel.ch

with-design

Beschriftungen aller Art
Reklameschilder/Lichtreklamen
Sieb- und Digitaldruck
Baldingerstrasse 13, Endingen
Tel. 056 242 28 28
www.with-design.ch

Fahrzeuge

Garage Cäsar, Toyota / Suzuki

Surbtalstrasse 2, Endingen
Tel. 056 242 12 83
www.garage-caesar.ch

Keller AG Endingen, Subaru

Weidgasse 29, Endingen
Tel. 056 242 11 14
www.subaru-endingen.ch

Roland Weiss le Garage Reparaturen aller Marken

Hirschengasse 6, Endingen
Tel. 056 242 11 79
www.garage-weiss.ch

Gastronomie

bed and breakfast

Andrea Hofer
Ifang 10, Endingen
Tel. 056 242 16 15
Fax 056 242 23 78
hoferfamily@bluewin.ch
www.bnb.ch

makanan indonesia/indonesisch essen

Catering / Partyservice
Evi van Aartsen
Talrain 148, Unterendingen
indonesiacatering@bluewin.ch
www.indonesiacatering.ch

Rest. Rössli China Town

Weidgasse 19, Endingen
Tel. 056 622 33 83

Restaurant Sonnenblick

Alte Surbtalstrasse 33, Unterendingen
Tel. 056 242 13 31

Gesundheit / Wellness/Kosmetik

Homeovita

Klassische Homöopathie
Alexandra Meier, Dipl. Homöopathin SHP
Winkelstrasse 3, Endingen
Tel. 056 242 29 40
www.homeovita.ch

Beauty-Corner

Kosmetikstudio
Infrarot-Wärmekabine/Solarium
Esther Weiss-Knecht
Semlistrasse 40, Endingen
Tel. 056 242 17 43

Dr. med. Stefano Bachmann

Facharzt FMH für Innere Medizin,
Infektionskrankheiten, Hausarztmedizin
Semlistrasse 10, Endingen
Tel. 056 242 18 66

Gymnastik und Tanz

Brigitte Ehrensperger
Winkelstrasse 2, Endingen
Natel 079 750 37 69
www.gymnastikundtanz.ch

Gesundheit / Wellness/Kosmetik

Homöopathie / Phytotherapie

Erika Isler, Heilpraktikerin
Hegi 92, Unterendingen
Tel. 056 242 17 28
erika_isler@gmx.ch

Kinesiologie

Wirbel- und Gelenkkorrektur
Theres Breitenstein
Alte Surbtalstrasse 33, Unterendingen
Tel. 056 242 17 64
t.bstein@bluewin.ch

Kunsthandwerk

Artelier Steiner

Sascha und Philippe Steiner
Winkelstrasse 1, Endingen
Tel. 056 242 16 28, www.artelier-steiner.ch

Landwirtschaft

Landi Surb

Hirschengasse 7/9, Endingen
Tel. 056 250 15 15, www.landisurb.ch

Weinbau

Rebgut Hörnli

Fam. Emil Bächli-Pfister
Marktgasse 7, Endingen
Natel 079 420 58 68, www.rebgut-hoernli.ch

Vereine

Bauernhof-Spielgruppe Puure-Purzel

Angela Zumkeller
Lärchenweg 5, Endingen
Telefon 056 242 12 67
zumis@gmx.ch
www.familientreff-bajazzo.ch

Damenturnverein Endingen

Patricia Obrist
Endingen
Tel. 056 242 23 47
patricia@steimer-weinbau.ch
www.dtvendingen.ch

Dorfverein Unterendingen

Aktuar: Andreas Isenegger
Talrain 145, Unterendingen
Tel. 056 534 86 52
andreas.isenegger@hispeed.ch

Familientreff Bajazzo

Caroline Koch-Magri
Finstergässli 6b, Endingen
Tel. 056 242 19 75
caroline.koch-magri@bluewin.ch
www.familientreff-bajazzo.ch

Spielgruppe Purzel

Sandra Eberhard
Brunnenwiese 24, Endingen
Tel. 056 242 26 38
saendle.eberhard@bluewin.ch
www.familientreff-bajazzo.ch

Chrabelgruppe Purzelino

Sandra Eberhard
Brunnenwiese 24, Endingen
Tel. 056 242 26 38
saendle.eberhard@bluewin.ch
www.familientreff-bajazzo.ch

Frauenbund Unterendingen

Gisela Müller
Dorfstrasse 27, Tegerfelden
Tel. 056 245 11 65

Frauenturnverein Endingen

Cornelia Schwegler
Sonnenrainstrasse 4, Endingen
Tel. 056 242 20 82
cony.schwegler@bluewin.ch

Freier Schiessverein

Unterendingen
Bernhard Rub
Oberdorfstrasse 44, Unterendingen
Tel. 056 242 11 70

Hundeschule Padi

Lochstrasse, Endingen
Tel. 079 437 28 68
einen_freund@bluewin.ch

Inline-Club Funskaters

Peter Hilfiker
Hegi 136, Unterendingen
Tel. 056 242 15 04
info@funskaters.ch, www.funskaters.ch

Israelitische Kultusgemeinde Endingen

Jules Bloch
Buckstrasse 2, Endingen
Tel. 056 242 15 46
jules.bloch@gmx.ch

Jagdgesellschaft Bachhalde

Philipp Krayenbühl
Schindlerstrasse 26, 8006 Zürich
Tel. 079 234 46 25
philipp_krayenbuehl@swissre.com

Jodlerklub «Echo vom Surbtal»

René Keller
Semlistrasse 5, Endingen
Tel. 079 404 81 54
www.jodlerklub-endingen.ch

Jubla Surbtal

Jolanda Huwyler
Buckstrasse 25, Endingen
jolanda.huwyler@hotmail.de
www.jubla-surbtal.ch

Jugendchor Surbtal

Daniela Hausherr
Lägernweg 5, Endingen
Tel. 056 242 19 88
reto.daniela.hausherr@bluewin.ch

Jugendspiel Surbtal

Peter Fäs
Fröhlichstrasse 48, Brugg
Tel. 079 332 96 40
faesman@hotmail.ch
www.jss.ch.vu

Kinderturnen

Christine Keller
Winkelstrasse 29, Endingen
Telefon 056 242 20 81

Kirchenchor Cäcilia Endingen

Rolf Fäs
Poststrasse 14, Solothurn
Tel. 032 622 00 10
und/oder Tel. 056 242 16 53
Chor der kath. Pfarrei Unterendingen

KulturKreis Surbtal

Hansjörg Tschofen
Trottenweg 11, Endingen
Tel. 056 242 13 91
hj.tschofen@bluewin.ch

Landfrauenverein Endingen

Veronika Keller
Unterer Schlatt 3, Endingen
Tel. 056 242 19 70

Landfrauen Unterendingen

Fränzi Schwere
Hegi 118, Unterendingen
Tel. 056 441 82 02
f.schwere@gmx.ch

Männerchor Endingen

Walter Foletti
Buckstrasse 32, Endingen
Tel. 079 479 97 63
walter.foletti@bluewin.ch

Männerriege Endingen

Viktor Laube
Hirschengasse 3, Endingen
Tel. 056 242 15 26
info@mrendingen.ch
www.mrendingen.ch

Modellfluggruppe Untersiggenthal-Turgi

Gerhard Brunner
Birchhofstrasse 6, Gebenstorf
Tel. 056 223 59 82
gerhard.brunner@psi.ch
www.mg-ut.ch

Muki-Turnen

Silvia Hitz
Buckstrasse 14B, Endingen
Tel. 056 242 16 60

Musikgesellschaft Endingen

Urs Spuler
Postfach 5, Endingen
Tel. 079 605 26 29

Naturspielhaus Eltern & Kind

PEKIP-Kurse / Spielgruppe Bambuli
Christina D. Pestalozzi
Sandackerstrasse 5, Endingen
Tel. 056 242 25 14
bambuli@naturspielhaus.ch
www.naturspielhaus.ch

Vereine

Pfadi Big-Horn Lengnau-Endingen

Laura Indri
Eibenweg 10, Endingen
Tel. 056 242 16 41
www.bighorn.pfadi.ch

Pistolclub Homrig

Paul Spuler
Rankstrasse 22, Endingen
Tel. 056 242 15 37
paul.spuler@bluewin.ch

Samariterverein Endingen

Rosmarie Schellenberg
Marktgasse 5, Endingen
Tel. 056 242 18 36
schellenbergr@bluewin.ch

Schützengesellschaft Endingen

Konrad Keller
Postfach 2, Endingen
Tel. 079 420 54 02
konrad.keller@sgendingen.ch
www.sgendingen.ch

Soundtrack5304

Hubert Keller
Hörnliweg 13, Endingen
www.soundtrack5304.ch

Spitex-Verein Endingen-Unterendingen- Tegerfelden

Hirschengasse 21, Endingen
Peter Schwaller
Tel. 056 242 12 16 / 079 611 91 12

Sportschützen Homrig Endingen

Hans Spuler
Brühlstrasse 1, Endingen
Tel. 056 242 19 07

Suisse Shotokan

Karate Endingen/Würenlingen
Schlattstrasse 18, Endingen
Tel. 056 242 25 15
uelimarti@gmx.net
www.suisseshotokan.ch

TV Endingen

Christoph Spuler
Postfach 7, Endingen
Tel. 079 663 29 79
info@tvendingen.ch
www.tvendingen.ch

Velo-Moto-Club Endingen

Erich Spuler
Im Langholz 16, Dättwil
Tel. 056 493 42 78
e.spuler@schoop.com

Verein Solar Endingen

Marco Siegenthaler
Fliederweg 5, Endingen
Tel. 056 242 18 92
info@gtc-informatik.ch
www.solar-endingen.ch

Vorspielgruppe Schlümpf

Raphaella Müller-Rub
Tel. 079 287 77 96
Oberdorfstrasse 43
5305 Unterendingen

Verein Aarg. Feuerwehr- und Handwerker-Museum

Walter Huber
Schöntal 4, Endingen
Tel. 056 242 17 69
info@feuerwehrmuseum.ch
www.feuerwehrmuseum.ch

Verein zur Erhaltung der Synagogen/ Friedhof Endingen-Lengnau

Max Bloch
Buckstrasse 2, Endingen
Tel. 056 242 16 17
info@BPVZ.ch

Volleyballclub Endingen

Barbara Schiebler
Schlattstrasse 15, Endingen
Tel. 056 242 24 32

Wanderfreunde Surbtal

Manfred Keller
Sandackerhof, Endingen
Tel. 056 242 10 55
mabe.keller@bluewin.ch

Weltgruppe Endingen

Lydia Spuler
Dahlienweg 3, Endingen
Tel. 056 242 15 2

Yoga für dich

Beatrix Güdemann
Unterendingen
Tel. 079 275 52 84
elfenland@sfr.fr
www.elfenland.info

Parteien

CVP

Isabel Müller
Weidgasse 10, Endingen
Tel. 056 242 18 82
www.cvp-ag.ch
isabel.mueller@asslenzburg.ch

SVP

Roger Kläy
Buckstrasse 37, Endingen
Tel. 056 242 19 89
roger@klaeynet.com

FDP

Ruedi Eichenberger (a.i.)
Im Baumgarten 7, Endingen
Tel. 056 242 15 42

SP Surbtal

Dieter Andermatt
Degermoos 215, Lengnau
Tel. 056 241 14 60
dieterandermatt@bluewin.ch

IMPRESSUM

Erscheint: 12-mal jährlich

Auflage: 1100 Exemplare

Herausgeber:
Gemeinden Endingen und Unterendingen

Redaktion:
Gemeindekanzlei Endingen, Samuel Breitenstein
Tel. 056 242 13 69, Fax 056 242 16 48,
samuel.breitenstein@endingen.ag.ch

Redaktionsschluss:
Jeweils am 15. des Vormonats. Fällt der 15. auf ein
Wochenende oder einen Feiertag, gilt der letzte
Arbeitstag vor dem 15. als Redaktionsschluss.

Druck:
Bürli AG, Hauptstrasse 19, 5312 Döttingen
Tel. 056 269 25 25, Fax 056 269 25 20,
buerli@botschaft.ch (Vermerk Lindegiger)

Gemeindekanzleien:
5304 Endingen, Tel 056 242 13 69,
Fax 056 242 16 48, www.endingen.ch
5305 Unterendingen, Tel. 056 242 11 67,
Fax 056 242 18 47, www.unterendingen.ch

